

EINSATZ VON COBOT MOVE BEI METALLBAU LOOSEN

MEHR EFFIZIENZ IM HANDWERK DURCH SCHWEISS-COBOT VON LORCH

Bei Metallbau Loosen werden vornehmlich Sonderkonstruktionen wie Stahlbalkone, Geländer, Treppen oder Treppentürme gefertigt. Aber auch mittelgroße Brücken, Hallen- oder Stahlkonstruktionen bis zu 50 Tonnen und mehr gehören ins Portfolio. 2003 von Bernd Loosen gegründet und heute gemeinsam mit Sohn Lukas und Dipl.-Ing. Ingo Heiß geführt, hat sich das Unternehmen mit Sitz in Cochem-Brauheck inzwischen über die Region hinaus als exzellente Fachwerkstatt für die Metallbearbeitung einen Namen gemacht. Geschweißt wurde in dem neunköpfigen Familienbetrieb bisher ausschließlich manuell. Mit der Anschaffung des Schweiß-Cobots konnte nicht nur die Produktivität deutlich gesteigert und Mitarbeiter entlastet werden. Auch die schnelle Integration in die Arbeitsumgebung und die einfache

Bedienung haben überzeugt. Ein weiterer Vorteil für das Unternehmen: Die Anlage konnte vor dem Kauf zunächst im Mietmodell getestet werden.

UNSER KUNDE AUF EINEN BLICK

METALLBAU LOOSEN GMBH & CO. KG

- Cochem-Brauheck bei Koblenz
- 9 Mitarbeiter
- Spezialisiert auf Stahlkonstruktionen
- www.metallbau-loosen.de



Saubere Schweißnähte und wenig Spritzer:
Mit dem Schweiß-Cobot minimiert sich die
Nacharbeit deutlich. Der Cobot spart damit
wertvolle Arbeitszeit und Kosten



Durch die Kombination von Cobot und der Linearachse Cobot Move können vier Stützen in einem Schweißvorgang abgeschweißt werden.

Schnelle Installation und einfache Bedienung

MAXIMALE PRODUKTIVITÄT DURCH AUTOMATISIERTE SCHWEISSPROZESSE

Der Cobot lässt sich schnell und problemlos installieren und in Betrieb nehmen und ist dank intuitiver Software auch ohne große Vorkenntnisse leicht zu bedienen. Zudem sorgt er im Unternehmen für eine deutliche Effizienzsteigerung. So konnte dank des Cobots zum Beispiel ein Mitarbeiter das Schweißen von Stützen in der Zeit erledigen, in der sonst drei Arbeitskräfte notwendig gewesen wären. Gleichzeitig gewährleistet der Cobot auch über viele Stunden hinweg eine konstant hohe Qualität und im Vergleich zum manuellen Schweißen schweiß er deutlich spritzerärmer. Dadurch fällt auch die Nacharbeit wesentlich geringer aus. Ideal erwies sich zudem die

Kombination der Anlage mit der Cobot Move, einer Linearachse mit der sich nicht nur der Arbeitsradius für lange Werkstücke vergrößert, sondern auch das Schweißen im Nestbetrieb möglich ist. Somit konnten gleich vier Werkstücke in einem Durchgang abgeschweißt werden. Sehr hilfreich beim „Teachen“ der Schweißnaht sind außerdem Funktionen wie QuickPoints und SmartCopy. Bei QuickPoints werden per Knopfdruck Wegpunkte und Schweißbefehle direkt übernommen und so komplexe Bauteile in minimaler Zeit komplett geteacht. SmartCopy ermöglicht, bereits auf ein Bauteil programmierte Schweißabläufe zu kopieren und auf baugleiche Teile zu übertragen.



„Der Schweiß-Cobot von Lorch hat uns bezüglich Bedienung und Gesamtkonzept absolut überzeugt. Mit der Anlage haben wir unsere Möglichkeiten, Schweißaufträge zu bearbeiten, deutlich vergrößert und einen neuen ‚Mitarbeiter‘ gewonnen, den wir flexibel einsetzen können.“

– Lukas Loosen, Junior-Chief

FAKTEN

- Problemlose Integration in bestehende Fertigungsumgebung
- Intuitive Bedienung der Cobotronic-Software
- Deutliche Effizienzsteigerung und Entlastung der Mitarbeiter
- Vergrößerter Arbeitsradius und Schweißen im Nestbetrieb dank Cobot Move
- Schnelleres Teachen der Schweißnaht durch Funktionen wie QuickPoints und SmartCopy
- Testen der Anlage im Mietmodell möglich

